

Modul Materia Medica (HOM2)

HOM2-1: Polychreste/große Arzneimittelbilder

Darstellung der Polychreste, Leitsymptome, Gemüt, Modalitäten, Generalitäten

HOM2-2: Mittelgroße und kleinere Arzneimittelbilder

Darstellung wichtiger mittelgrosser und kleinerer Arzneimittelbilder, Leitsymptome, Gemüt, Modalitäten, Generalitäten

HOM2-3: Materia Medica in der Praxis

Materia Medica bei Liveanamnesen, Mittelfindung, Differentialdiagnose

Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende	Hauptamtlich Lehrende: Ein oder zwei Professoren, deren Berufungsverfahren noch läuft. Die Namen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben		
Studiensemester	1.-3. Studienjahr	Dauer: 3 Jahre	
Häufigkeit des Angebots	Einmal pro Studienjahrgang		
Turnus	jährlich		
Leistungspunkte	40	Workload:	1200 Std
Lehrveranstaltungen	HOM2-1; HOM2-2; HOM2-3		
Kontaktzeit	592 Std	Selbstlernen: 368 Std	Transferzeit: 240 Std
Gruppengröße	20 – 56 Teilnehmer		
Teilnahmevoraussetzungen	Immatrikulation zum Bachelorstudiengang B.-Sc.IV Complementary Medicine and Management Vertiefungsrichtung Homöopathie EUH		
Unterrichtssprache	deutsch		

<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p>	<p>Gemäß SPO:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine bestandene Modulklausur oder mündliche Prüfung - eine anerkannte Studienarbeit oder Projektstudienarbeit - ein erfolgreiches Referat - erfolgreiche Teilnahme am e-Learning
<p>Angestrebte Lernergebnisse, Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen</p>	<p>Die Studentinnen und Studenten</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln die Fähigkeit, ihre Kenntnis von Arzneimittelbildern dahingehend umzusetzen, dass aus geschilderten Symptomen eines Beispielfalles auf ein indiziertes Arzneimittel geschlossen werden kann - entwickeln die Fähigkeit, anhand von geschilderten Symptomenreihen eine Differentialdiagnose bzgl. mehrerer Arzneimittel durchzuführen, die indiziert sein könnten - erlangen die Kompetenz aus einer Symptomatik, die sich nach einer Arzneimittelgabe entwickelt, Rückschlüsse für ein folgendes indiziertes Arzneimittel zu ziehen - erlangen in der Beobachtung der Liveanamnesen die Fähigkeit, die Wirkung eines verabreichten Arzneimittels zu beurteilen und Rückschlüsse auf die Wahl eines potentiell folgenden Arzneimittels zu ziehen - erlangen die Fähigkeit, geschilderte Symptome dahingehend miasmatisch einzuordnen, dass ein indiziertes Mittel auch aufgrund der Miasmatik verordnet werden kann - erlangen die Fähigkeit, aus der Entwicklung der miasmatischen Symptome während der Behandlung zu erkennen, ob bzw. mit welchem Arzneimittel ein Arzneimittelwechsel in der Folgebehandlung notwendig ist
<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Symptomenreihen der Polychreste - Symptomenreihen der mittelgroßen und kleineren Arzneimittel - Verständnis der psychischen Symptome der Arzneimittel - Verständnis der Krankheitsursachen, die zu einer Symptomatik führen, die hinweisend für ein indiziertes Arzneimittel sein kann - Differentialdiagnostische Betrachtung der Arzneimittel - Miasmatische Einordnung von Arzneimitteln

	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation von Arzneimitteln anhand von Beispielfällen, in denen das Mittel nachweislich geholfen hat - Verwandtschaft von Arzneimitteln - Folge- und Komplementärbeziehungen von Arzneimitteln - Transfer in die Praxis durch Beispielfälle - Liveanamnesen mit Erläuterung/Diskussion der Arzneimittelwahl oder Arzneimittelreaktion
Lehr-/Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - Klassische Vorlesung - Powerpoint-Präsentationen - Papercases - Videoaufzeichnungen von Beispielfällen - Freies, interaktives Unterrichtsgespräch - Kleingruppenarbeit - Liveanamnesen mit Folgekonsultationen über einen Behandlungszeitraum von bis zu drei Jahren - Betreutes e-Learning mittels computerbasierten Lerneinheiten in Form von Online-Teaching und verpflichtenden Aufgabenstellungen
Prüfungsform(en)	<ul style="list-style-type: none"> - Eine schriftliche oder mündliche Prüfung - Ein Referat - Eine Studienarbeit oder Projektstudienarbeit -
Prüfungsdauer	<ul style="list-style-type: none"> - 30 – max. 60 min. bei einer mündlichen Prüfung - max. 120 min bei einer schriftlichen Prüfung - max. 20 min bei einem Referat
Prüfung benotet / unbenotet	benotet
Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)	bisher keine Kooperation mit anderen Studiengängen
Sonstige Informationen	